

RS OGH 1981/1/14 1Ob781/80, 2Ob706/86 (2Ob707/86), 10Ob524/87, 4Ob537/95 (4Ob1586/95), 2Ob2371/96g,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.01.1981

Norm

MG §19 Abs2 Z11 A

MG §19 Abs2 Z11 D1

MRG §30 Abs2 Z5 A

MRG §30 Abs2 Z5 C

Rechtssatz

Die Frage, ob die Wohnung des verstorbenen Mieters einem dringenden Wohnbedürfnis eintrittsberechtigter naher Angehöriger dient, ist nach den gleichen Grundsätzen zu beurteilen wie der dringende Eigenbedarf des Vermieters nach § 19 Abs 2 Z 5 und 6 MG. Ein dringendes Wohnbedürfnis ist zu verneinen, wenn dem nahen Angehörigen eine andere ausreichende und rechtlich gleichwertige Wohngelegenheit zur Verfügung steht. Bei Vorhandensein einer rechtlich gleichwertigen Wohnmöglichkeit ist deren faktische Gleichwertigkeit nicht zu prüfen; bei einer nicht berufstätigen Person kann die andere Wohnmöglichkeit auch an einem anderen Ort vorhanden sein.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 781/80

Entscheidungstext OGH 14.01.1981 1 Ob 781/80

Veröff: MietSlg 33360 = MietSlg 33373(7)

- 2 Ob 706/86

Entscheidungstext OGH 28.04.1987 2 Ob 706/86

Vgl auch

- 10 Ob 524/87

Entscheidungstext OGH 06.09.1988 10 Ob 524/87

Vgl auch; Beisatz: Nur bei bereits selbsterhaltungsfähigen Kindern kann eine Verweisung auf familienrechtliche Ansprüche dann nicht erfolgen, wenn der Wohnungsgewährende triftige Gründe hat, das Wohnrecht zu versagen. (T1) Veröff: WoBl 1989,13 (Würth/Hanel)

- 4 Ob 537/95

Entscheidungstext OGH 19.09.1995 4 Ob 537/95

nur: Ein dringendes Wohnbedürfnis ist zu verneinen, wenn dem nahen Angehörigen eine andere ausreichende

und rechtlich gleichwertige Wohngelegenheit zur Verfügung steht. (T2); Beisatz: Das Gesetz räumt dem Unterhaltsanspruch keinen Vorrang vor dem Eintrittsrecht ein (unter ausdrücklicher Ablehnung der Entscheidung 10 Ob 524/87 und mit ausführlicher Begründung dazu). (T3) Veröff: SZ 68/169

- 2 Ob 2371/96g
Entscheidungstext OGH 04.09.1997 2 Ob 2371/96g
Vgl; nur T2
- 9 Ob 82/02b
Entscheidungstext OGH 10.07.2002 9 Ob 82/02b
Auch; nur: Die Frage, ob die Wohnung des verstorbenen Mieters einem dringenden Wohnbedürfnis eintrittsberechtigter naher Angehöriger dient, ist nach den gleichen Grundsätzen zu beurteilen wie der dringende Eigenbedarf des Vermieters nach § 19 Abs 2 Z 5 und 6 MG. (T4)
- 7 Ob 145/09p
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 7 Ob 145/09p
Auch
- 4 Ob 192/09b
Entscheidungstext OGH 19.01.2010 4 Ob 192/09b
Vgl auch; Beis ähnlich wie T2
- 3 Ob 129/13m
Entscheidungstext OGH 21.08.2013 3 Ob 129/13m
Auch; nur T2
- 5 Ob 107/15v
Entscheidungstext OGH 19.06.2015 5 Ob 107/15v
Vgl; Beisatz: Die Privilegierung des § 46 Abs 1 MRG ist nur beim ersten Eintritt vorgesehen. (T5); Veröff: SZ 2015/60
- 4 Ob 210/17m
Entscheidungstext OGH 23.01.2018 4 Ob 210/17m
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0068181

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at